

Kirche in 1Live | 30.05.2025 floatend Uhr | Eva Meisel

Holy Aperoly

Die Sonne scheint und alle sitzen draußen, natürlich mit einem Getränk in der Hand. Und was würde besser zum Sonnenschein passen als ein Aperol Spritz. Heute mal alkoholfrei. Ich setze mich, bestelle und freue mich über das Leben. Auf dem Glas, das jetzt vor mir steht, lese ich: "Holy Aperoly". Ein heiliges Getränk also. Heilig bedeutet doch eigentlich, mit Gott verbunden zu sein. Wie hilft da ein Getränk?

Ich trinke einen Schluck und halte mein Gesicht in die Sonne. Es fühlt sich an, als würde die Sonne nur für mich scheinen. So sitze ich mit meinem heiligen Getränk lange da. Das Handy bleibt in der Jackentasche -brauche ich gerade nicht. Und erst als ich ausgetrunken habe, mache ich die Augen wieder richtig auf.

Ich höre in mich hinein. Tatsächlich habe ich das Gefühl, dass etwas anders ist in diesem Moment. Ich fühle mich erholt.

Zeit für mich, die Sonne, das kühle Getränk. Zeit zum Pause machen und Luft holen. Ein heiliger Moment, den es in meinem Leben nicht oft so gibt. Solche Momente tun gut und jetzt gerade – spüre ich – ist mir der Himmel näher als sonst.

Das Heilige. Das ist für mich Zeit mit mir und Zeit mit Gott. Denn als ich da in der Sonne sitze, kommen auch meine Gedanken zur Ruhe. Danke Gott, für diese himmlische Auszeit und Ruhe. Das macht meinen Aperoly, wirklich Holy.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel